

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Leistungen von Bernd Englert Mountainbike-Schule

Bernd Englert Mountainbike-Schule, Orber Straße 84, 97833 Frammersbach, vertreten durch Bernd Englert sowie deren beauftragte Vertreter, nachfolgend „Dienstleister“ genannt.

### 1. Geltungsbereich

Die vorliegenden AGB enthalten die zwischen Ihnen, nachfolgend „Kunde“ genannt und dem Dienstleister ausschließlich geltenden Bedingungen, soweit diese nicht durch schriftliche Vereinbarungen zwischen den Parteien geändert werden.

Änderungen dieser AGB werden dem Kunden schriftlich per E-Mail mitgeteilt. Widerspricht der Kunde dieser Änderung nicht innerhalb von vier Wochen schriftlich nach Zugang der Mitteilung, gelten die Änderungen durch den Kunden anerkannt.

### 2. Vertragsgegenstand

Gegenstand dieses Vertrages sind die Leistungen des Dienstleisters:

- Seminar
- Geführte Tour
- Beratung

Die Anmeldung zu einer Dienstleistung kann nur schriftlich per E-Mail erfolgen.

Der Vertragsabschluss kommt erst durch die schriftliche Bestätigung des Dienstleisters und durch die vollständig vom Kunden beglichene Dienstleistungskosten zustande. Enthält die Bestätigung zumutbare Änderungen, so ist der Kunde berechtigt, innerhalb von zehn Tagen eine ausdrückliche und schriftliche Nichtannahme zu erklären. Erfolgt diese nicht, wird der Vertrag gültig.

Gruppenanmeldung: Der bestellende Kunde steht für alle Vertragsverpflichtungen aller Gruppenmitglieder ein, wie für seine Eigenen.

### 3. Preise und Bezahlung

Der Preis der Dienstleistung ist der Dienstleistungsbeschreibung zu entnehmen.

Die Dienstleistungskosten sind bis spätestens vier Wochen vor Dienstleistungsbeginn per Überweisung zu begleichen. Der Anspruch auf die bestellte Dienstleistung wird erst mit erfolgter vollständiger Bezahlung wirksam. Im Falle einer Überbuchung der Dienstleistung behält sich der Dienstleister vor, Kunden ohne Geldeingang von der Teilnahme auszuschließen.

### Bankverbindung:

Kontoinhaber: Bernd Englert

IBAN: DE62790500000047978523

BIC: BYLADEM1SWU

Konto: 47978523

BLZ: 79050000

Geldinstitut: Sparkasse Mainfranken Würzburg

Verwendungszweck: Vor- und Nachname, Dienstleistungsbezeichnung (Kursbezeichnung) mit Datum

### 4. Storno

Stornierungen bis 8 Wochen vor der gebuchten Dienstleistung 10% der Dienstleistungskosten.

Stornierungen weniger als 8 Wochen vor der gebuchten Dienstleistung 50% der Dienstleistungskosten.

Stornierungen weniger als 2 Wochen vor der gebuchten Dienstleistung 80% der Dienstleistungskosten.

Stornierungen weniger als 1 Woche vor der gebuchten Dienstleistung oder ohne Absage 100% der Dienstleistungskosten.

### 5. Leistungen und Preisänderungen

Der Umfang der Leistungen ergibt sich ausschließlich aus der schriftlichen Dienstleistungsbestätigung auf der Grundlage der jeweiligen Dienstleistungsbeschreibung. Nebenabsprachen bedürfen der Schriftform. Aufgrund äußerer Umstände oder Gruppenleistungsfähigkeit behält sich der Dienstleister Leistungsänderungen nach Dienstleistungsabschluss und im Extremfall nach Dienstleistungsbeginn vor.

Ebenso behält sich der Dienstleister Preisänderungen aus unvorhersehbaren Gründen vor. Preiserhöhungen von mehr als 5 % berechtigen den Kunden zum kostenlosen Rücktritt vom Vertrag.

Der Dienstleister gewährt eine Preisgarantie von einem Kalenderjahr.

### 6. Gutscheine

Gutscheine haben eine Gültigkeit von drei Jahren ab dem Erwerbsdatum und eine Preisgarantie von einem Kalenderjahr. Sollte nach Ablauf von einem Kalenderjahr eine Preiserhöhung stattfinden, so ist der Differenzbetrag vom Gutscheininhaber vor Dienstleistungsbeginn zu begleichen. Es besteht kein Anspruch auf Erstattung des Gutscheinwertes.

## **7. Kundenvoraussetzung**

Der Kunde muss den Anforderungen und Voraussetzungen gemäß der jeweiligen Dienstleistungsbeschreibung in Hinblick auf Kondition, Fahrtechnik, Fahrrad und der spezifischen Bekleidung entsprechen. Mit der Anmeldung bestätigt der Kunde, dass er gesund ist, ihm keine Herz-Kreislauferkrankungen oder Erkrankungen der Atemwege bekannt bzw. die Erkrankung die körperliche Anstrengung während der Dienstleistung nicht einschränkt / beeinträchtigt. Eventuelle schwere Allergien (z.B. Insektenstich) sind vor Dienstleistungsbeginn dem Dienstleister unaufgefordert anzugeben. Der Kunde ist für die Mit- bzw. Einnahme von Medikamenten für den Erhalt seiner Gesundheit selbst verantwortlich. Einzuleitende Maßnahmen sind dem Dienstleister vor Dienstleistungsbeginn unaufgefordert mitzuteilen. Erfüllt der Kunde erkennbar diese Voraussetzungen nicht, kann er vom Dienstleister ganz oder teilweise ausgeschlossen werden. Auf allen vom Dienstleister organisierten Dienstleistungen besteht Helmpflicht. Dieser muss den Anforderungen beim Fahrradfahren entsprechen und in einem techn. einwandfreien Zustand sein (z. B. keine Beschädigungen durch vorherige Stürze). Kunde ohne geeigneten Helm werden von der Dienstleistung ausgeschlossen. Des Weiteren wird der Einsatz zusätzlicher Schutzausrüstung (Handschuhe, Protektoren usw.) empfohlen. Ausnahmen sind Dienstleistungen die in der Dienstleistungsbeschreibung eine zusätzliche Schutzausrüstung erfordert.

Werden Inhalte der Kundenvoraussetzung ganz oder teilweise nicht erfüllt, wird der Kunde ausgeschlossen! In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung, auch nicht anteilig.

## **8. Haftung**

Die Teilnahme an Dienstleistungen erfolgt auf eigene Gefahr, eigenes Risiko und ohne jeglichen Wettkampfcharakter! Der Dienstleister haftet nicht für Sach- oder Personenschäden sowie Verlust von Gegenständen. Der Kunde ist verpflichtet seine Geschwindigkeit und Handeln immer seinem persönlichen Fahrkönnen, Fehlern dritter und den äußeren Einflüssen (z.B. Geländebeschaffenheit) entsprechend anzupassen. Beim Befahren öffentlicher Straßen ist der Straßenverkehrsordnung unbedingt Folge zu leisten. Bei Fahrten im Gelände ist mit im Wald typischen Gefahren zu rechnen. Der Kunde muss vorausschauend fahren. Der Kunde muss sich der vorhandenen Risiken bewusst sein, die auch durch umsichtige Betreuung des Dienstleiters nicht gänzlich ausgeschlossen werden können. Den Weisungen des Dienstleiters ist Folge zu leisten. Der Dienstleister haftet nicht für von ihm vermittelte Fremd- oder Dienstleistungen.

## **9. Ergänzende Bedingungen**

Leistet der Kunde den Weisungen des Dienstleiters trotz mündlicher Abmahnung nicht Folge, verlieren er den Anspruch auf Teilnahme an der Dienstleistung. Dies betrifft im Wesentlichen, eigenmächtiges Vorfahren, das Verhalten bei Verlust des Sichtkontaktes am Ende der Gruppe und riskantes Verhalten. Dienstleistungen werden bei jedem Wetter durchgeführt. Ausnahme sind markantes Wetter (z.B. Gewitter, starke Regenfälle) die eine Gefahr für den Kunden darstellen können. Aufgrund von Gefahren durch markantes Wetter unter- oder abgebrochene Dienstleistungen berechtigen nicht zur Erstattung der Dienstleistungskosten oder Teilen hiervon.

Der Dienstleister behält sich vor, Dienstleistungen vor Dienstleistungsbeginn abzusagen oder zu verschieben. Gründe hierfür können sein: Schlechtwetter-Prognosen, Unterschreitung der min. Teilnehmerzahl, gesundheitliche Gründe des Dienstleiters. In diesem Fall kann der Kunde innerhalb von sieben Tagen die Dienstleistungskosten zurückfordern (Schriftform). Wurde bereits eine Teilleistung erbracht, kann der Kunde innerhalb von sieben Tagen Anteilig die Dienstleistungskosten zurückfordern (Schriftform).

Kosten, die durch eine Absage, Verschiebung oder Abbruch einer gebuchten Dienstleistung anfallen, werden nicht durch den Dienstleister erstattet. Eine Reiserücktrittversicherung wird empfohlen.

## **10. Datenschutz**

Der Kunde muss bei Beauftragung dem Dienstleister für etwaige Rücksprachen seine Telefonnummer (auch Mobil) angeben. Für eventuelle Notfälle ist zusätzlich die Telefonnummer eines Ansprechpartners (z.B. Angehörige) anzugeben, welcher informiert werden soll. Diese Daten werden nur zu Zwecken der Leistungserbringung und für Notfälle gespeichert.